Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 20 (1898)

Heft: 20

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 20 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

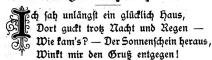
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein glückliches Baus.



Das Elternglud! Das Augenpaar Des herzig lieben Kleinen; Ein Strahl war's, wundersam und flar, Dom himmel her, dem reinen!

Wie winterlich war meine Bruft . Don trübem, fchwerem Bangen; Mun ist darin mit Sang und Eust Der frühling aufgegangen!

Drum dant ich dir, du glücklich haus, Und dir, dem lieben Kleinen, für euren Gruß im Wogengraus! für euer helles Scheinen!

Benes vom Büchermarkt.

Bon dem Birischaftsbuche "Im Saus und am Serbe", praktischer Ratgeber in allen Eebieten der Hausbeltung für Frauen und Nächden neht einem vollständigen Kochduch von I. W. Webelt in Sieferungen und Nächden neht einem vollständigen Kochduch von I. W. Webelt (Berlag von Levn u. Müller in Sintigart) gelangten soeden die Erfahren Verfalserin hier ein höcht empfellenswertes praktisches Hand die zeite beweisen wieder, das die erfahren Werfalserin hier ein höcht empfellenswertes praktisches Hand von geliesert dat. Mit großer Umschaft gedentl sie aller im Handshalt vorsommenden Fälle. Bon Antersse sir iebe Handstu vorsommenden Fälle. Bon Antersse sir iebe Jauskrau wird in diesen neueken Heite und ein eine kanne der Webensmittel handelt. Das solgende Kapitel ist der Sesensmittel handelt. Das solgende Kapitel ist der Sesensmittel handelt. Das solgende Kapitel ist der Geselligkeit gewidmet. In höchft anziegender Darstellung werben hier Anweitung von Gesellschaften ieber Anlage und Phsiege von Ohste, Gemüseund Jiergätten, sowie die Kultur von Jimmerpfangen ichgen im 8. Abschmitt aussischilde Belehrungen über Beandlung der Wäsche, denen sich am Schulife des 7. Hertes Anweitungen über des Kochen anichtießen, und war werden zunächt dei werdenen Sechen mit heile zu erwarten, das auch die nachfolgenden Lieferungen stiede erstärt. Nach dem bisber Gebotenen steht zu erwarten, das auch die nachfolgenden Lieferungen sich und rechter Stelle belien werden. Wir tönnen das Wert

allen Sausftauen und namentlich ben jungen Damen, bie es werden wollen, aufs wärmite empfehlen. Der Preis von 35 Pfennig für jede der 12 Lieferungen, in benen das schön ausgestattete Werf erscheint, ist im Bershältnis zu dem darin Gebotenen ein sehr niedriger zu

nennen. Sauswirtschaftliche Naturkunde. Handbüchlein für Schilkerinnen in Seminarien, Fortbildungs und Hausbaltungsschulen, sowie in oberen Mädchenklassen, von G. Stuck, Lehrer an der Oberadteilung der städtschen Mädchenklunderschule in Bern. Bern, Schmid u. Franke, 1898. (Preis 1. 80, geb. 2. —, für den Kanton Bern 1. 60 und 1. 80.)

Madogenjetundarignite in Bern. Bern, Gymind i. Krante, 1898. (Preis 1. 80, geb. 2. —, für ben Kanton Bern 1. 60 und 1. 80.)

Ne erfter Linie für seinen eigenen Unterricht bestimmt, wie der Verfasser im Borwort sagt, bildet sein Bidslein auch für andere Zehrträsse ein schäkenswertes Hüsmittel, das in sehr übersichticher Anordnung der großen Stoff in klarer, durchaus zwerkässiger Beie bezichen Stoff in klarer, durchaus zwerkässiger Beie bezichen Ess geschätzten Zehrers kennt — Materialien zur Naturkunde, zur Seimatkunde, zur Schweizergographie — weiß, daß es eine höchst anweigened, zum eigenen Nachbenken aufforbernde Art ist, in welcher der Verfasser den das der kleichten Estent — Werftändnis des Schülers erschließt. Alle Langeweile ist ferngehalten wie vie die dies für den Unterricht bedeutet, fähr sich wohl ermessen. Dauskrau zu wissen und ist, was der denken dauskrau zu wissen über ist, das Wasser, die enthalten wohl zo ziemlich alles, was der denken dauskrau zu wissen über eichgene lassen, das der denken dauskrau zu wissen über eichgen, des Interesignen genug. Behandett werben: die Kutt, das Wasser, dies Beheizung, die Beleuchtung, die Ernährung, die wichtigken Nahrungsmittel, Genußmittel und Gewürze, Geratschaften und ihre Eosse Reichung. Zedes Kapitel euthält am Schulfe eine Anzahl Fragen, durch deren Beantwortung die Schliebung. Zedes Kapitel euthält am Schulfe eine Anzahl Fragen, durch deren Beantwortung die Schliebung zedes kapitel euthält am Schulfe eine Ungahl Fragen, durch deren Beantwortung die Schließen vormsgesetz — der Verfasser wie der Kenfeller eine Anzahl Fragen, durch deren Beantwortung die Schließe Allevorten zu geben. Beispiele: Wändhildeim" sie gliebt —, tollen die Schliebung, erreicht. Ernindliche Behandlung des Stosses borausgesetz — der Verfasser wie in Freien heitet? Wese sie eine Bilden, als das "Sandbildeim" sie eine Frageheiter zehalten, als das "Sandbildeim" sie ein Friesen heitet Beschalle und worden der Beiene Bilden der Westellung einer Michal der Westellung der Westellung der We

des Kaffees? Wieso sind weber Kachelöfen, noch eiserne Cylinderöfen die best Heigeinrichtung?
Sollte das Büchlein in weiteren Kreisen Antlang sinden, so ist der Berfasser geneigt, eine kurze Wegleitung zur die Lehrenden herauszugeben. Durch eine solche würde sich bie Brauchbarteit des kleinen Werkes noch erhöhen. Möge das "Jandbüchlein" denn die ihm gebührende Beachtung und Verbreitung im Schweizerlande sinden!

Kaffeler Safer-Kakao. Der unter Kontrolle des Herrn Professor Dr. Dietrich in Marburg stehende Haferstatao der Kasseler Hafer-Kakao-Fabrit don Hausen & Go. in Kassel stellt nach dem Urteile hervorragender Kapacitäten ein Rähmittel ersten Kanges dar, welchem als Hauptvorzug leichte Berdaulichfeit und beilsame Wirkung dei Magen- und Darmkatarth nachgerihmt wird. Die Joe, eine Berdindung von Kakao mit Hafer herbeigue mit en wie entschieden eine aust beseichnet werden der führen wus entschieden eine aust beseichnet werden de die dem menschieden der gute bezeichnet werden, da die dem menschlichen Organismus notwendigen Nährsalze in der Kataobohne nur in geringem Maße entshalten sind, sich in dem Haster-Salao aber um so reichslicher vorfinden. (Der Giweißgehalt beträgt 23 %, wosvon 19 % löstlich sind.)

ein Feilmittel von Bebeutlung.
Da alles Gute schnell Nachahmer sindet, so haben sich auch für dies Kräparat bereits Fabrikanten gessunden, welche lediglich den eingesührten Namen "Haferskafao" benußen, um auf billige Weise ihre Konkurrenzsfabrikate an den Wann zu dringen; das Publikum dürfte sich auch hin und wieder täuschen lassen, weshalt genan auf den Kamen "Kasseler Hasenschafao", sowie auf die Schutzmarke "Bienenkorb" und die **blauer** Kartonpackung zu achten ist.

Bum Einkauf von Stickereien

für Damen- und Kinderwäsche werden gerne Muster ab-gegeben. Außerordentlich billige Breise, weil Gelegen-heitskauf. Offerten unter Chissre B befördert die Ex-pedition d. B1.

m Franksurter Bürgerspital wurden mit dem neuen Fleisch-Einveispräparat, der Somatose, einige interessante Berluche ausgeführt, welche über den Wert des Mittels für blitarme Personen Ausstraften und geben sollten Vei neue ausgeführt. Wert des Mittels für dutarme Personen Austunft geben sollten. Bei neun an ausgeprägter Bleichjucht Leidenben, die 3—4 Walt fäglig einen Kaffree-löffel voll Somatose erhielten, zeigte sich der gute Erfolg zunächst in wahrnehmbarer Hriche der Gesichtsfarde, un Anregung des Appetites, Verschwinden zahlreicher, der Wleichstude eigenen Symptome und schließlich in einer greisdaren Junahme des Körpergewichtes. Gewichtszunahmen von 5 Phund innerhalb 14 Tagen wurden nicht selten sehrgeseinklichten in einem Falle war die Verschriftligung des Allgemeinbessindens eine so günftige, das das Körpergewicht nach Ablauf von 4 Wochen um 13 Pfund zugenommen hatte.

MAGGI

für schmackhafte, fertige Suppen aller Art in Täfelchen zu 10 Rappen für 2 gute Portionen sind zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften.

Verlangen Sie gefl. Muster meiner reichhaltigen Sortimente und gediegensten Neuheiten in

Seidenstoffen und Foulards

für Eleider und Blousen.

Nouveautés-Haus J. Spoerri Kappelerhof, Zürich.

Telegramm - Adresse : Seidenspoerri.

Meine Frau wurde burch ble hellmethobe bes herrn Bopp von ihrem Bagenlerden, Magen-trampt volffandig gehellt. Indem ich dies danf-bar anertenne, rate ich jedem, der an Wagenichmer-sen leder, sich ein Budy und Prageformular von gru. 3. B. Bopp in helbe, holftein, gratis fen-ben zu lassen. [1495] Baul Moolf Schulke, Privatier, Jürlch, Seeftr. 41.



H. Brupbacher, Sohn, Zürich. Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

in jedem Genre liefert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. - Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nährmittel. Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte. — Bestes Produkt dieser Art.

Preis per Carton à 27 Würfel Fr. 1.30 rote Packung. Alleinige Fabr.: MÜLLER & BERNHARD, Gacaofabrik, CHUR. Hotel u. Kuranstalt Weissbad Appenzell I.-Rh. am Fusse des Säntis.

azu Meter u. M. am Fusse des Säntis.
Standquartier für genussreiche Gebirgstouren, komfortabel eingerichtet; grossartige Parkanlagen, reizende, geschützte, staubfreie Lage. Bekannt für gute Küche und reellen Keller. — Telegraph und Telephon im Hause. — Prospekte gratis. — Bescheidene Preise. — Das ganze Jahr geöffnet. — Beginn der Saison 15. Mai. — Omnibus am Bahnhof Appenzell.
1430] (Ma 3023 Z) Die Direktion.

Capolago, Luganersee.

HOTEL PENSION DU LAC. Prächtige, ruhige Lage am See mit ausgezeichnetem, zuträglichem Klima für Erholungsbedürftige. Schweizer Familien aufs beste arempfohlen. Bäder im Hause. Elektrische Beleuchtung, Ruderboote Prachtvolle Spaziergänge. Gute bürgerliche Küche. Sehr bescheidene Preise. Nihere Auskunft erteili gerne Der neue Besitzer: Baumgarfmer-Schmid.

Lungen- u. Halsleidende, Asthmatiker und Kehlkopfkranke.

Wer sein Lungen- oder Kehlkopfleiden, selbst das hartnäckigste, wer sein Asthma, und wenn es noch so veraltet und schier unheilbar erscheint, ein für allemal los sein will, der trinke den Thee f. chronische Lungen- und Halskranke von A. Wolffsky. Tausende Danksagungen bieten eine Ga-rantie f. die grosse Heilkraft dieses Thees. Ein Paket, für 2 Tage reichend, Mk. 1. 20. Broschüre gratis. Nur echt zu haben bei A. Wolffsky, Berlin N 37.

Unübertrefflich! (H 1607 Q) Prof. Wagners Garten- und Blumendünger

Prof. Wagners Garten- und Blumendunger (Reine Pflanzennbraske. 1 Gramm auf Liter Wasser.)
In Blechdosen mit Patentverschluss
1 Kilo Fr. 1.80; 5 Kilo Fr. 6.—.
Generalagentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone: Aargau, Basel, Bern und Solothurn, bei: [1376
Miller & Cie. in Zofingen.
Generalagentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone: Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin, bei: A. Rebmann in Winterthur.

Jede Dame, die auf Elegance u. Nettigkeit hält, verwendet ausschliesslich "Ideal"-Patentsamtvorstosszum Abschluss ihrer Kleiderschösse. — Zu haben in allen Schneiderzugehör-Geschäften der Schweiz. [799

Sparsamkeit bringt Glück

Es werden geliefert:
Für 3½ Pfand Woll-Lumpen Stoff
zum Buckskin-Anzug.
Für 3 Pfand Woll-Lumpen Stoff
zum Hauskleid. [1493
Für 1½ Pfand Woll-Lumpen Stoff
zum Unterrock.
Desgl. Teppiche, Schlafdecken,
Läufer, Mantel- und Herren-Lodenstoffe. Alles gegen dementsprechend
billige Nachzahlung. Muster franko.
S Frank. Havm a Harz Nr 69

S. Frank, Hoym a. Harz, Nr. 62.



Suters Seifenspähne sind aus reiner Seife von höchstem Fettgehalt, be-sitzen grösste Wäschkraft und em-pfehlen sich durch unbedingte Schonung der Wäsche jeder Haus-frau von selbst. Man verlange über-all und ausdrücklich: Suters Seifen-spähne. — Alleinige Fabrikanten:

J. Suter-Moser & Co, Zug. 1318]

1000 a30001 können jährl.
durch Hausmaschlie verdient werden. Ein Strumpf in
20 Minuten. Ohne Unterricht zu erlernen.
Maschinen können in der Schweiz besichtigt
werden. Ein Kind kann sich ihrer bedienen.
Leichtes Mittel, seinen Lebensunterhalt zu
erwerben. Alle Frauen sollten unsern illustrierten Preiscourant, welcher auf Verlangen franko gesandt wird, besitzen. Mr. Scott,
67 Southwark Street 67, London S. E.
(H 3894 X) [1504

grösste Auswahl neuester Kleiderstoffe

Stets Damen- und Kinderconfection
Rettdecken etc.

Bruppacher & Co., Dorf, 1840

Muster-Kollektionen und Auswahlsendungen bereitwilligst u. franko.







Ersatz für Kautschuk und Molton!

Grosse Ersparnis an Wäsche und Mühe!

Für Kinder angenehm, nie kältend — als Bettschoner wegen seiner absoluten Undurchlässigkeit unentbehrlich! = Eidg. Patent Nr. 15,166. =

 28×33 cm 33×40 cm Fr. 2.90 5.80

Aarau: V. Meisel-Leutwyler.
Altstätten (St. Gallen): Baumgartner-

Cyprian.

Basel: Metzgers Magazine für Weisswaren und Wäsche.

Bern: F. Messerli-Schuhmacher.
S. Zwygart.

Brugg: Traug. Simmen.
Genève: J. Stgrist.
Glarus: Heinr. Feer.
Herisau:]Fr. L. Jaeger.
Langenthal: Ver. Büzberger.
Lausanne: Bonnard frères. Lausanne: Bonnard frère Luzern: A. Lüthy-Siegrist & Cie. Brun Sœurs.

tellen in:
Neuchâtel: J. Heer & fils.
Porrentruy: A. Ecabert.
Rapperswil: Fch. Dudli-Schneider.
Schaffhausen: Siegrist-Hauser
Solothurn: H. H. Hattemer.
St. Gallen: Theod. Frey.
Thalwell: Näf-Wyler.
Thun: Schwest. Moser.
Wädenswell: W. Bachmann.
Weinfelden: Fr. Aus-der-Au.
Winterthur: Ch. Noller-Stolz.
Zürlch: Louis Abegg.
J. Wirthlin.

[1382

Wiederverkäufer wenden sich gütigst an: Gust. Metzger, Hemdenwäsche-Fabrik, Basel.

Das beste Hustenmittel ist: o

Pectoral Paracelsus

Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken

BAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENF

Universal-Frauen-Binde

waschbare Monatsbinde
einfachstes, bequemstes und empfehlenswertestes Stück dieser Art. Zahlreiche
freundliche Anerkennungen. Gürtel mit
6 Binden und in 3 Grössen à Fr. 6.50
und Fr. 7.50 per Nachnahme. [890
Wil (\$t. Sallsn). Frau E. Christinger-Beer.



ilder-Einrahmungen Galerien, Porträts, Spiegel
liefert prompt und billigst (1887)
die Portrait-Fabrik von Alder-Hohl, St. Gallen Langgasse 2a und Neugasse 48

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig durch eigene Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1043 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

C°කාවේ රෙ

Ceylon-Thee, kräftig, ergiebig und haltbar Originalpackung per engl. Pfd. ange Pekoe Fr. 5.— oken Pekoe ,, 4.10

China-Thee, beste qualităt chong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per ½ kg Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abmer. Muster kostenfrei.

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Multergasse 81, St. Gallen.



Das Buch über die Ehe

ein wissenschaftliches und belehrendes Werk mit 39 Abbildungen von Dr. med. Retau. Fr. 2.25. — Gegen Einsendung von Briefmarken frei. [1042 Gustav Engel, Berlin 51, W. 9.

[1045